

Niederschrift

**über die öffentliche Sitzung der Gemeindevertretung der
Gemeinde Wasbek**

am Mittwoch, dem 08.12.2021

in Kühls Gasthof, Hauptstraße 41, 24647 Wasbek

Beginn: 19:00 Uhr

Ende: 20:02 Uhr

anwesend:

Bürgermeister

Herr Karl-Heinz Rohloff

Gemeindevertreter

Herr Klaus Dahmke
Herr Michael Hollerbuhl
Herr Heinrich Kühl
Herr Jens Osterkamp
Herr Markus Kühl
Frau Carola Hansen
Herr Bernd Küpperbusch
Herr Bernd Nützel
Herr Michael Rohwer
Frau Claudia Schiffler

außerdem anwesend

Frau Lisa Walther (Fa. Elbberg) und
Herr Gunther Störmer (Fa. Enerparc) ab
TOP 6, 19:13 h
Herr Gerrit Arndt (Fa. Solarwind)
Herr Peter Mohr
Herr Hans-Jürgen Holland
7 Zuhörer

von der Verwaltung

Frau Anke Karstens, FD 61
Herr Halkard Krause (Protokoll)

entschuldigt abwesend:

Frau Carina Liedtke
Herr Lars Jöhnk
Frau Ulrike Tuskowski (ehrenamtliche
Gleichstellungsbeauftragte)

Tagesordnung:

öffentlicher Teil

1. Begrüßung, Eröffnung, Feststellung Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit
2. Anträge zur Änderung der Tagesordnung vom 08.12.2021
Vorlage: 0077/2018/DS
3. Beschlussfassung über die unter Ausschluss der Öffentlichkeit zu beratenden Tagesordnungspunkte
4. Niederschrift der öffentlichen Sitzung vom 29.09.2021
5. Information über die am 29.09.2021 unter Ausschluss der Öffentlichkeit gefassten Beschlüsse
6. Mitteilungen des Bürgermeisters, der Ausschussvorsitzenden und der Verwaltung
7. Eingaben / Einwohnerfragestunde I
8. Anfragen der Gemeindevertreter
9. Einnahmen- und Ausgabenplanung des Sondervermögens Kameradschaftskasse 2022
Vorlage: 0074/2018/DS
10. Leistung von überplanmäßigen Ausgaben nach §§ 50 i. V. m. 82 GO im Verwaltungshaushalt 2021
Vorlage: 0013/2018/MV
11. Haushaltssatzung 2022 und Haushaltsplan mit Anlagen
Vorlage: 0075/2018/DS
12. 18. Änderung des Flächennutzungsplanes und 1. Änderung des Landschaftsplanes "Solarpark Aalbek / A 7" sowie Vorhabenbezogener Bebauungsplan Nr. 5 "Solarpark Aalbek / A 7"- Prüfung der Behandlung der eingegangenen Stellungnahmen aus den Beteiligungen nach §§ 2 (2), 3 (2) und 4 (2) Baugesetzbuch (BauGB)
- Abschließender Beschluss
- Billigung der Begründung
Vorlage: 0076/2018/DS
13. Einwohnerfragestunde II
14. Verschiedenes (öffentlich)

1 .	Begrüßung, Eröffnung, Feststellung Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit
-----	--

Herr Rohloff eröffnet um 19:00 Uhr die Sitzung, welche aus Gründen des Infektionsschutzes als 3G - Veranstaltung stattfindet. Die Kontrolle der Nachweise wurde von den Gastwirten und dem Bürgermeister vorgenommen.

Dieser begrüßt die Gemeindevertretung und entschuldigt die Abwesenheit der Damen Liedtke und Tuskowski und des Herrn Jöhnk.

Frau Karstens ist für die Beratung von TOP 12 (Solarpark A 7) erschienen und wird zusammen mit Herrn Arndt (Fa. Solarwind) und Herrn Krause, ebenso wie die anwesenden Einwohner und Gäste herzlich begrüßt.

Der Bürgermeister stellt die Ordnungsmäßigkeit der Einladung und die Beschlussfähigkeit mit 11 von 13 anwesenden Gemeindevertretern fest.

2 .	Anträge zur Änderung der Tagesordnung vom 08.12.2021
-----	--

Zur Änderung der Tagesordnung stellt Herr Rohloff nun den Antrag, die aktuelle Dringlichkeitsvorlage 0077/2018/DS unter TOP 11 zu beraten. Die Eilbedürftigkeit wird mit der Bereinigung des Haushaltes vor der Doppikumstellung begründet.

Herr Hollerbuhl beantragt, unter TOP 9 nicht nur die Einnahmen- und Ausgabenplanung des Sondervermögens Kameradschaftskasse 2022 zu beschließen, sondern auch den Jahresabschluss 2020 zur Kenntnis zu nehmen.

Der Bürgermeister fasst die Änderungsanträge zusammen und bitte um Zustimmung. Alle nachfolgenden Tagesordnungspunkte verschieben sich entsprechend.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 11 (einstimmig)

Nein-Stimmen: 0

Enthaltungen: 0

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt einstimmig die folgende, geänderte Tagesordnung:

öffentlicher Teil

1. Begrüßung, Eröffnung, Feststellung Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit
2. Anträge zur Änderung der Tagesordnung vom 08.12.2021
3. Beschlussfassung über die unter Ausschluss der Öffentlichkeit zu beratenden Tagesordnungspunkte
4. Niederschrift der öffentlichen Sitzung vom 29.09.2021
5. Information über die am 29.09.2021 unter Ausschluss der Öffentlichkeit gefassten Beschlüsse
6. Mitteilungen des Bürgermeisters, der Ausschussvorsitzenden und der Verwaltung

7. Eingaben / Einwohnerfragestunde I
8. Anfragen der Gemeindevertreter
9. Einnahmen- und Ausgabenplanung des Sondervermögens Kameradschaftskasse 2022 und **Kenntnisnahme der Jahresrechnung 2020**
Vorlage: 0074/2018/DS
10. Leistung von überplanmäßigen Ausgaben nach §§ 50 i. V. m. 82 GO im Verwaltungshaushalt 2021
Vorlage: 0013/2018/MV
- 11. Leistung von außerplanmäßigen Ausgaben nach § 82 GO im Verwaltungshaushalt und im Vermögenshaushalt 2021**
Vorlage: 0077/2018/DS
12. Haushaltssatzung 2022 und Haushaltsplan mit Anlagen
Vorlage: 0075/2018/DS
13. 18. Änderung des Flächennutzungsplanes und 1. Änderung des Landschaftsplanes "Solarpark Aalbek / A 7" sowie Vorhabenbezogener Bebauungsplan Nr. 5 "Solarpark Aalbek / A 7"- Prüfung der Behandlung der eingegangenen Stellungnahmen aus den Beteiligungen nach §§ 2 (2), 3 (2) und 4 (2) Baugesetzbuch (BauGB)
- Abschließender Beschluss , - Billigung der Begründung
Vorlage: 0076/2018/DS
14. Einwohnerfragestunde II
15. Verschiedenes (öffentlich)

3 .	Beschlussfassung über die unter Ausschluss der Öffentlichkeit zu beratenden Tagesordnungspunkte
-----	---

Dem Beschluss unter TOP 2 folgend beschließt die Gemeindevertretung, die Tagesordnungspunkte 16 bis 21 unter Ausschluss der Öffentlichkeit zu beraten.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 11 (einstimmig)
Nein-Stimmen: 0
Enthaltungen: 0

4 .	Niederschrift der öffentlichen Sitzung vom 29.09.2021
-----	---

Einwände gegen die Niederschrift werden nicht vorgetragen, sie wird in der vorliegenden Form gebilligt.

5 .	Information über die am 29.09.2021 unter Ausschluss der Öffentlichkeit gefassten Beschlüsse
-----	---

In der Sitzung der Gemeindevertretung am 29.09.2021 wurden keine Beschlüsse unter Ausschluss der Öffentlichkeit gefasst.

6 .	Mitteilungen des Bürgermeisters, der Ausschussvorsitzenden und der Verwaltung
-----	---

Mitteilungen des Bürgermeisters:

Herr Rohloff teilt mit, dass die Weihnachtsfeier der Senioren am 2. Advent leider pandemiebedingt abgesagt werden musste. Dies gilt auch für das im Nachgang der heutigen Sitzung geplante Weihnachtsessen für die ehrenamtlich Tätigen.

Am Termin für den Jahresempfang am 20.02.2022 wird festgehalten. Gegebenenfalls muss je nach Infektionslage eine Terminverschiebung eingeplant werden.

In der Hauptstraße sind inzwischen die „Freiwillig Tempo 30“ – Schilder aufgestellt. Die Wirkung dieser Maßnahme soll in einem Jahr beurteilt werden.

Ferner wurde die Ampelanlage an der B 430 / Ecke Industriestraße erneuert und die Schaltzeiten für den Fahrzeugverkehr mit der Folge verbessert, dass Fußgänger für die gesamte Überquerung nun zweimal die Signalanforderung betätigen müssen. Dies stellt eine Verschlechterung dar. Der Bürgermeister wird die Straßenmeisterei um Abhilfe bitten.

Der Bürgermeister weist auch darauf hin, dass im Bürgerinfoportal auf der Wasbeker Internetseite am 15.12.2021 eine Sitzung der Gemeindevertretung aufgeführt ist, welche nur einen internen (nicht öffentlichen) Termin für die Gemeindevertreter darstellt.

Verbunden mit einem Appell an die Wasbeker Bürgerschaft wirbt Herr Rohloff anschließend für weitere Erst- und Auffrischungsimpfungen, insbesondere im Hinblick auf die weiterhin für große Teile der Bevölkerung geltenden Einschränkungen.

Insgesamt stellt sich die Infektionslage im Kreisgebiet aber vergleichsweise positiv dar.

Mitteilungen des Ausschussvorsitzenden Herrn Hollerbuhl:

Herr Hollerbuhl berichtet von den Sitzungen des Haupt- und Finanzausschusses am 20.10.2021 und am 17.11.2021, welche sich thematisch insbesondere mit der doppelten Haushaltsplanung für 2022 befassen. Diese befindet sich unter TOP 12 in der heutigen Tagesordnung.

Mitteilungen des Ausschussvorsitzenden Herrn Rohwer:

Über die Sitzung des Bau- und Planungsausschusses am 28.10.2021 informiert der Ausschussvorsitzende, dass sich die Beschlussfassung zur Solarfläche an der BAB 7 auf der heutigen Tagesordnung befindet.

Ferner soll für die nächste Sitzungsrunde ein Beschlussvorschlag eine Hofstelle in der Ortsmitte betreffend erarbeitet werden.

Mitteilungen des Ausschussvorsitzenden Herrn Kühl:

Herr Kühl berichtet von der Sitzung des AöA am 02.11.2021 über die Planungen zur Installation der neuen WLAN – Anlage im Gemeindezentrum und die Vorstellung des Theatervereins „Nordlichter“ e. V..

Mitteilungen der Verwaltung:

Keine.

7 .	Eingaben / Einwohnerfragestunde I
-----	-----------------------------------

Keine.

8 .	Anfragen der Gemeindevertreter
-----	--------------------------------

Keine.

9 .	Einnahmen- und Ausgabenplanung des Sondervermögens Kameradschaftskasse 2022 und Kenntnisnahme der Jahresrechnung 2020 Vorlage: 0074/2018/DS
-----	--

Der Bürgermeister verweist nach Aufruf des Tagesordnungspunktes auf die Beratung und Beschlussempfehlung aus der Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses am 20.10.2021.

Wortmeldungen erfolgen nicht, Herr Rohloff lässt über die Einnahmen- und Ausgabenplanung für 2022 abstimmen und bittet um Kenntnisnahme der Jahresrechnung 2020.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 11 (einstimmig)

Nein-Stimmen: 0

Enthaltungen: 0

Beschluss:

Die Gemeindevertretung stimmt der Einnahmen- und Ausgabenplanungen des Sondervermögens Kameradschaftskasse 2022 der Freiwilligen Feuerwehr einstimmig zu und nimmt die Jahresrechnung 2020 zur Kenntnis.

10 .	Leistung von überplanmäßigen Ausgaben nach §§ 50 i. V. m. 82 GO im Verwaltungshaushalt 2021 Vorlage: 0013/2018/MV
------	--

Aufgrund von gestiegenen Schulkostenbeiträgen für Gemeinschaftsschüler wurde die Bewilligung von überplanmäßigen Ausgaben i. H. v. 10.500,- € notwendig, berichtet Herr Rohloff. Er bittet um Kenntnisnahme, da keine Wortmeldungen erfolgen.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung nimmt die Leistung von überplanmäßigen Ausgaben nach §§ 50 i. V. m. 82 GO im Verwaltungshaushalt 2021 (Schulkostenbeiträgen für Gemeinschaftsschüler) vorlagengemäß zur Kenntnis.

11 .	Leistung von überplanmäßigen Ausgaben nach § 82 GO im Verwaltungshaushalt und im Vermögenshaushalt 2021 Vorlage: 0077/2018/DS
------	--

Herr Rohloff berichtet in diesen Tagesordnungspunkt einfürend über die wegen der Einführung der Doppik notwendige haushaltmäßige Darstellung der Zuführung zur Gebühreenausgleichsrücklage der Abwassergebühren.

Den Bezug zur Doppik und zur allgemeinen Rücklage erläutern die Herren Hollerbuhl und Dahmke. Der Bürgermeister bittet um Zustimmung, da keine Wortmeldungen erfolgen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 11 (einstimmig)

Nein-Stimmen: 0

Enthaltungen: 0

Beschluss:

Die Gemeindevertretung stimmt der Leistung von überplanmäßigen Ausgaben nach § 82 GO im Verwaltungshaushalt und im Vermögenshaushalt 2021 (Gebühreenausgleichsrücklage Abwasser) gemäß der Vorlage einstimmig zu.

12 .	Haushaltssatzung 2022 und Haushaltsplan mit Anlagen Vorlage: 0075/2018/DS
------	--

Herr Hollerbuhl erhält das Wort, erläutert die Eckdaten des Haushaltes 2022 und resümiert die diesbezüglichen Beratungen im Haupt- und Finanzausschuss. Zunächst erwähnt er die Andersartigkeit der aktuellen Haushaltsplanung, da Wasbek ab 01.01.2022 zur doppischen Haushaltsführung übergeht. Es findet quasi eine Metamorphose von der einfachen Einnahmeüberschussrechnung hin zur unternehmerischen Bilanzierung statt. An dieser Stelle spricht der Ausschussvorsitzende der Fachabteilung der Verwaltung sein ausdrückliches Lob für die geleistete Arbeit aus.

Die neue Haushaltssystematik der Doppik erklärt Herr Hollerbuhl dann kurz am Beispiel der Abschreibungen für das neue Feuerwehrfahrzeug und geht auf die neuen Begrifflichkeiten des Ergebnisplans (ehedem Verwaltungshaushalt) und des Finanzplans (ehedem Vermögenshaushalt) mit einem Gesamtvolumen von rd. 3,5 Mio. Euro ein.

Dann erläutert Herr Hollerbuhl in groben Zügen die Darstellung von Fremdkapital am Beispiel des noch laufenden Kredites für die Sporthalle und gibt einen Hinweis, dass es aufgrund des Haushaltssystemwechsels zum Ende 2021 einmalig nicht mehr möglich ist, Haushaltsreste zu bilden und diese ins nächste Jahr zu übertragen. Dies wirkt sich Ende 2021 stark rücklagenerhöhend aus. Allerdings müssen dadurch in 2022 höhere Ansätze gebildet werden, was wiederum zu einer stärkeren Inanspruchnahme der Rücklage führt.

Der Ausschussvorsitzende geht dann auf Besonderheiten des Ergebnis- und des Finanzplanes und die wesentlichen Investitionen ein, welche vordergründig den Jahresfehlbetrag von 394.000,- € (Ergebnisplan) verursachen.

Folgende Positionen werden genannt:

- Straßenunterhaltung (Sanierung des Timmapsper Weges) (170.000,- €)
- Schulkostenbeiträge (165.000,- €)
- Ertüchtigung des WLAN – Netzes im Gemeindezentrum (10.000,- €)
- Boulebahn (10.000,- €)
- Zuschuss Theater (10.000,-)

- Kanalkataster (0,00 €)
- Bau einer Doppelgarage (30.000,-)

An dieser Stelle erläutert Herr Hollerbuhl auf eine Nachfrage von Herrn Rohwer hin die Begrifflichkeit der „AiB“ (Anlagen im Bau). Ferner ist die bestehende Liquidität von 2,5 Mio. € von entscheidender Bedeutung.

Herr Rohloff gibt einen Hinweis auf die im nächsten Frühjahr vorzulegende Eröffnungsbilanz 2022 und das Jahresergebnis 2021, aus welchen man weitere Rückschlüsse auf die Entwicklung der Gemeindefinanzen ziehen kann. Er betont die gute Finanzlage, trotz der vergleichsweise relativ geringen Grundsteuer- und Gewerbesteuerhebesätze, welche bei 260 % bzw. 310 % liegen.

Zusammenfassend erläutert nun der Ausschussvorsitzende, dass der doppische Haushalt mit der Vorlage der Eröffnungsbilanz und der Präsentation von Herrn Thies noch besser verständlich wird.

Herr Markus Kühl ist ein Schreibfehler auf der Seite A 15 in der Überschrift aufgefallen. Hier ist Bönebüttel zu streichen und Wasbek einzusetzen.

Hinweis der Verwaltung: Ferner wurden noch zwei weitere Schreibfehler bemerkt: Seite A 5, Zeile 3: streiche Stadt, setze Gemeinde; Zeile 12: streiche Bönebüttel, setze Wasbek.

Abschließend spricht sich Herr Heinrich Kühl dafür aus, die Höhe der Zuschüsse an die Vereine positiv zu überdenken. Laut Herr Rohloff kann dies aufgrund der guten Finanzlage ab 2022 im Haupt- und Finanzausschuss beraten werden.

Im Resümee äußert sich der Bürgermeister auch im Hinblick auf die einstimmige Beschlussempfehlung aus dem Haupt- und Finanzausschuss am 17.11.2021 zu dem sehr soliden Haushalt mit noch immer guter finanzieller Rücklage. Er verliert den Antrag zu 1. und zu 2. der Drucksache 0075/2018/DS und lässt abstimmen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 11 (einstimmig)
Nein-Stimmen: 0
Enthaltungen: 0

Beschluss:

Die Gemeindevertretung stimmt der Haushaltssatzung 2022 und dem geänderten Haushaltsplan nebst Anlagen gemäß den Anträgen in der Vorlage 0075/2018/DS einstimmig zu.

13 .	18. Änderung des Flächennutzungsplanes und 1. Änderung des Landschaftsplanes "Solarpark Aalbek / A 7" sowie Vorhabenbezogener Bebauungsplan Nr. 5 "Solarpark Aalbek / A 7"- Prüfung der Behandlung der eingegangenen Stellungnahmen aus den Beteiligungen nach §§ 2 (2), 3 (2) und 4 (2) Baugesetzbuch (BauGB) - Abschließender Beschluss - Billigung der Begründung Vorlage: 0076/2018/DS
------	---

In den Tagesordnungspunkt einfürend begrüßt Herr Rohloff zunächst Frau Walther und Herrn Störmer, welche die Sitzung verkehrsbedingt erst später erreichen konnten.

Explizit lobt der Bürgermeister die gute Arbeit von Frau Karstens und der beteiligten Firmen.

Auf eine Frage von Herrn Hollerbuhl zu etwaigen Änderungswünschen des Landes resümiert Frau Karstens den bisherigen Sachstand und erläutert die zu fassenden Beschlüsse. Danach kann die 18. Änderung des Flächennutzungsplanes dem Land zu Genehmigung vorgelegt werden.

Herr Nützel fragt nach den geplanten Renaturierungsmaßnahmen für den Aalbek. Frau Walther verweist auf den guten Zustand des Gewässers im Gemeindegebiet. Weitere Maßnahmen werden auf Wunsch des Wasser- und Bodenverbandes nicht für erforderlich gehalten.

Der Bürgermeister zitiert nun aus dem Vertrag und stellt gemeinsam mit Herrn Rohwer fest, dass sämtliche Vorgaben und Änderungswünsche der Gemeinde berücksichtigt wurden.

Herr Rohloff verliest nun den Antrag zu 1. -10. der Drucksache 0076/2018/DS und lässt abstimmen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 11 (einstimmig)

Nein-Stimmen: 0

Enthaltungen: 0

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt gemäß des gesamten Antragstextes der Vorlage 0076/2018/DS einstimmig die 18. Änderung des Flächennutzungsplanes, die 1. Änderung des Landschaftsplanes "Solarpark Aalbek / A 7", den vorhabenbezogener Bebauungsplan Nr. 5 "Solarpark Aalbek / A 7", den Vorhaben- und Erschließungsplan sowie den Durchführungsvertrag nebst Billigung der Begründungen und die ortsübliche Bekanntmachung.

14 .	Einwohnerfragestunde II
------	-------------------------

Der Bürger Herr Rathje meldet sich zu Wort fragt nach dem Bezug von vergünstigtem Strom für die Gemeinde.

Herr Rohloff erläutert, dass ursprünglich davon ausgegangen wurde, dass der aus der Gesamtfläche produzierte Strom vollständig in das Netz der Deutschen Bahn eingespeist wird. Erst im späteren, sehr dynamischen Ablauf des Planungsprozesses habe sich gezeigt, dass durch die Bahn nur noch 2/3 (40 MW) des produzierten Stromes abgenommen werden könne und somit 1/3 (20 MW) Ökostrom in das öffentliche Netz eingespeist werden könnte.

Herr Arndt verweist auf die gesetzlichen und vertraglichen Bestimmungen, Netzprobleme, technische Voraussetzungen und eine Abnahmehöchstgrenze von 30 kW, über welcher von allen Abnehmern die vollen Umlagen gezahlt werden müssen. Zukünftig sei aber durch den Regierungswechsel und neue gesetzliche Bestimmungen nicht ausgeschlossen, dass Wasbek als Standortgemeinde vergünstigt Strom erhalten könne.

Nach abschließenden Worten von Frau Hansen, Herrn Hollerbuhl und dem Bürgermeister werden keine weiteren Fragen gestellt.

15 .	Verschiedenes (öffentlich)
------	----------------------------

Im Schlusswort dankt Herr Rohloff der Gemeindevertretung und allen anderen für die gute und sachliche Zusammenarbeit in diesem Jahr.

Nachdem keine weiteren Wortmeldungen erfolgen, wünscht der Bürgermeister den Anwesenden eine schöne Adventszeit, ein frohes Weihnachtsfest und einen gesunden Start ins neue Jahr. Er schließt den öffentlichen Teil der Sitzung um 20:02 Uhr.

gez. Karl-Heinz Rohloff
(Bürgermeister)

Halkard Krause
(Protokollführer)